

Tabellen zur Geschichte Deutschlands im Mittelalter.

Jahre vor Chr.	Erste Periode. Von der Völlerwanderung bis auf Karl den Großen.	Seite
	476—768.	
	113 Erster Zusammenstoß zwischen Deutschen und Römern.	6
	58—53 Cäsars wiederholte Verührung mit den Deutschen.	
	12—9 Feldzüge des Drusus gegen den Nordwesten Deutschlands.	
Jahre nach Chr.		
	9 Hermann, der Befreier Deutschlands.	
	69—71 Aufstand der Bataver.	
	167—180 Krieg der Römer gegen die Markomannen.	
	200 Angriffe der Deutschen auf das geschwächte Römerreich. Die vier Stämme der Gothen, Alamannen, Franken und Sachsen.	7
	325 Erste ökumenische Synode zu Nikaea.	18
	357 Kaiser Julian schlägt die Alamannen bei Strassburg.	7
	375 Die Hunnen überschreiten im Bunde mit den Alanen den Don. Die Ostgothen unterworfen, die Westgothen zersprengt.	
	378 Der in das römische Reich aufgenommene Theil der Westgothen empört sich. Kaiser Valens fällt bei Adrianopel.	8
	381 Erstes Concil zu Constantinopel.	18
	395 Theilung des römischen Reiches.	8
	400 Die Westgothen unter Alarich fallen in Italien ein. Die Provinzen werden von Truppen entblößt.	
	405 Radagais bricht von Norden her mit deutschen Schaaren über die Alpen.	
	408 Neuer Einfall des Alarich.	
	410 Einnahme Roms durch die Westgothen. Alarichs Tod in Süd-Italien. Athaulf.	
	419 Die Westgothen gründen in Südfrankreich unter Wallia eine Herrschaft mit der Hauptstadt Toulouse.	
	429 König Geiserich fährt die Vandalen nach Afrika.	
	431 Concil zu Ephesus.	18*
	437 Die Burgunder werden aus ihren Wohnsitzen am Neckar durch die Hunnen verdrängt; ihre Reste	